GLOCKENROCK MIT KELLERFALTEN

Der Schnitt ergibt einen glockenförmigen Rock mit Kellerfalten, die in der Taille aufspringen. Mit einem festen Stoff erhält der Rock Stand und die gewünschte Glockenform. Mit einem dünneren Stoff bauscht er nicht zu stark in der Taille.

GRÖSSE **Konfektionsgröße 34 bis 44**
Schnittmuster unter www.gu.de/diy/51780

MATERIAL Fester Stoff, zum Beispiel Jaquardgewebe, Größe 34 bis 44: 190 cm (bei 140 cm Breite) | Bügelvlies Stärke H200: 10 cm (bei 90 cm Breite) | nahtverdeckter Kunststoff-Reißverschluss: 25 cm | 1 Knopf: 15 mm Durchmesser | farblich passendes Garn

INFO ZUM NÄHEN

Wenn nicht anders angegeben,

- nähen Sie stets mit Geradstich und Stichlänge 2,5.
- versäubern Sie wie auf > angegeben.
- verriegeln Sie die Nähte (>).
- gilt eine Nahtzugabe von 1 cm. Sie ist im Schnitt bereits enthalten.

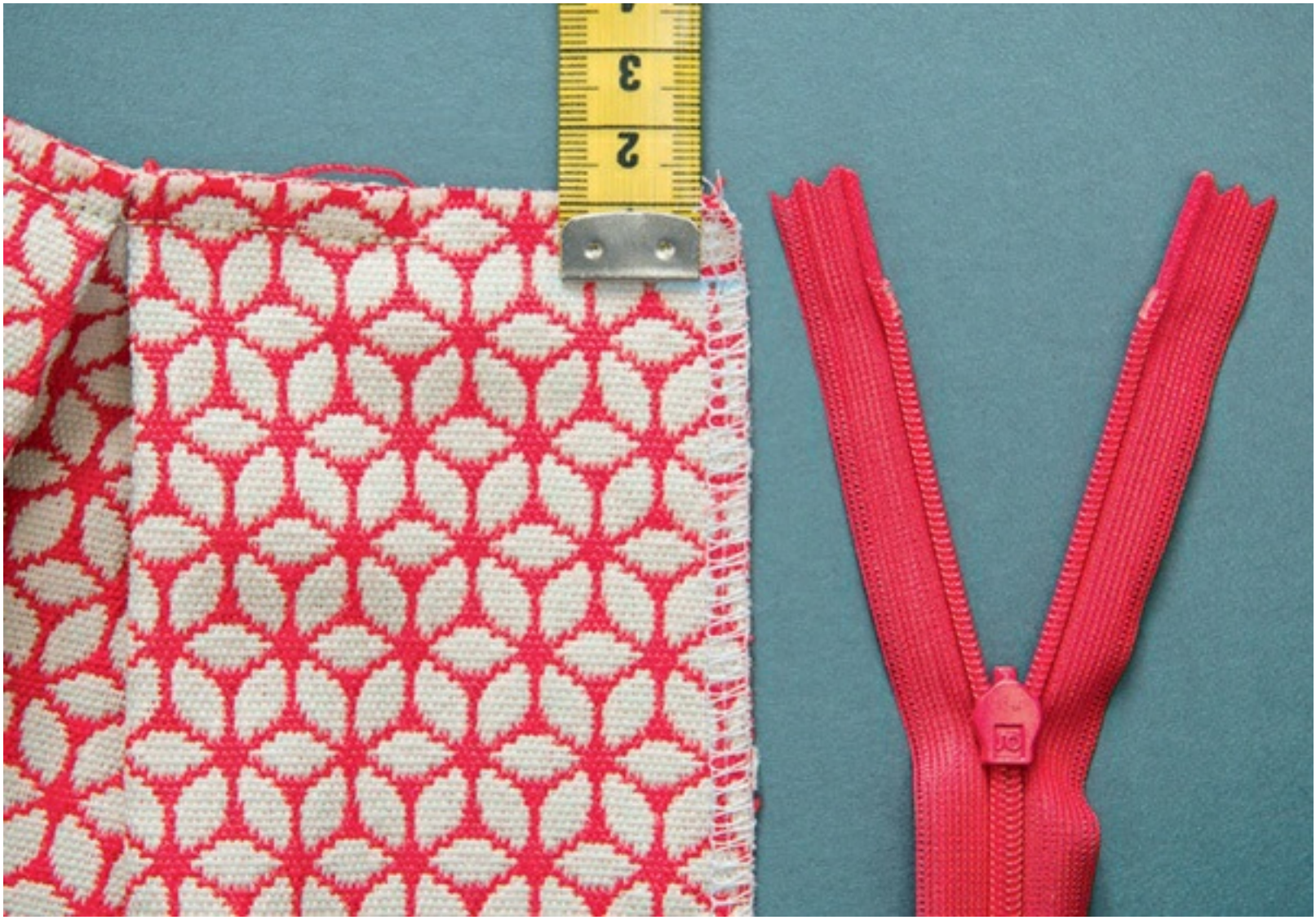
VORBEREITUNG

Bereiten Sie den Stoff vor (>).
Schneiden Sie alle Teile des Schnittmusters wie angegeben aus und übertragen Sie sie auf den Stoff. Übernehmen Sie alle Markierungen. Dann schneiden Sie den Stoff zu. Versäubern Sie nur die Seitenkanten des Vorder- und Rückteils.

ANLEITUNG

1. Die Kellerfalten sind jeweils mit 3 Markierungen im Schnittmuster gekennzeichnet (>). Die Falten werden stets auf der rechten Stoffseite gelegt und genäht. Legen Sie die rechte und linke Markierung über die mittlere, um so die Kellerfalte zu erzeugen. Stecken Sie die Falte fest und nähen Sie mit 0,5 cm Abstand zur oberen Rockkante an der gelegten Falte entlang. Wiederholen Sie diesen Schritt bei allen weiteren Kellerfalten.

2. Legen Sie das Vorder- und Rückteil des Rocks rechts auf rechts und fixieren Sie die rechte Rockseite mit Stecknadeln. Steppen Sie dann diese Kante mit 1 cm Abstand zur Kante. Bügeln Sie anschließend die Nahtzugabe auseinander.



3. An der linken Rockseite nähen Sie nun den nahtverdeckten Reißverschluss ein. Markieren Sie zunächst die Position des Anfangsstoppers. Er befindet sich jeweils 1 cm unterhalb der oberen Rockkante. Nähere Infos zum Einnähen eines nahtverdeckten Reißverschlusses lesen Sie auf >.

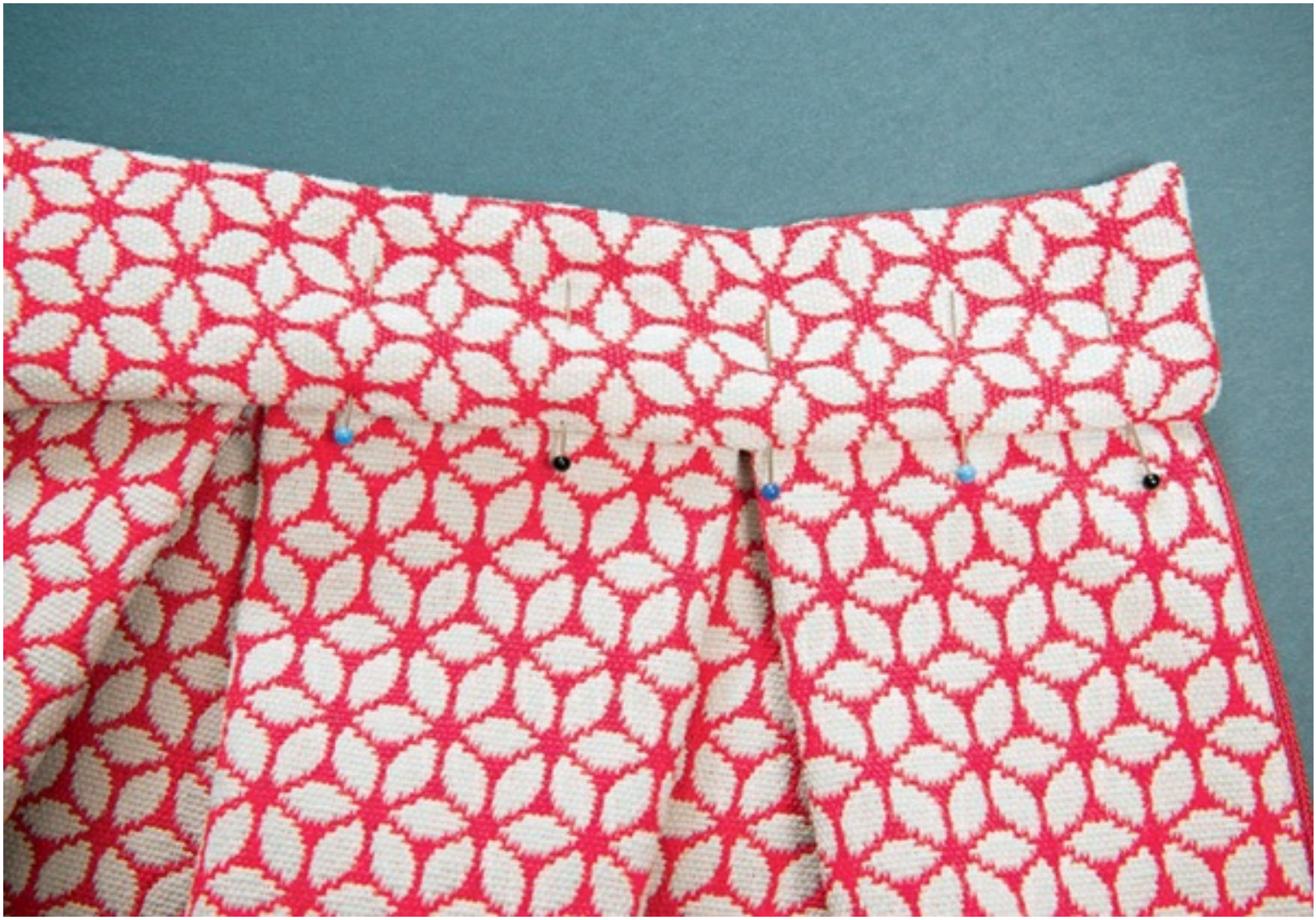
4. Platzieren Sie eine Seite des nahtverdeckten Reißverschlusses mit der Vorderseite (Seite ohne Zähne) nach unten auf der rechten Stoffseite des Rockes, sodass die Außenkante des Reißverschlusses mit der versäuberten Stoffkante abschließt. Der Reißverschluss-Anfangsstopper liegt dabei auf der Markierung (Schritt 3). Stecken Sie den Reißverschluss fest, dann öffnen Sie ihn. Setzen Sie an der Nähmaschine den Reißverschluss-Fuß ein. Klappen Sie die Zähne des Reißverschlusses leicht nach außen und steppen Sie 2 mm neben den Zähnen entlang. Die andere Seite des Reißverschlusses nähen Sie entsprechend an die noch offene Rockseite an.

5. Nun schließen Sie die linke Rockseite, indem Sie Vorder- und Rückteil rechts auf rechts legen und die Kante mit Stecknadeln fixieren. Steppen Sie dann vom Saum bis zum Reißverschluss-Endstopper mit 1 cm Abstand zur Kante. Bügeln Sie anschließend die Nahtzugabe auseinander.

6. Nun ist der Bund an der Reihe. Um den Bund zu verstärken, bekleben Sie die untere Hälfte des entsprechenden Schnittteils mit Bügelvlies (im Schnittmuster mit »Außenbund« angegeben), die Nahtzugaben bleiben frei. Legen Sie beim Bügeln Backpapier zwischen Bügelvlies und Bügeleisen, so gelangt kein Kleber an das Bügeleisen.

7. Die rechte Stoffseite des Innenbunds stecken Sie nun an die linke Stoffseite des Rocks. Achten Sie dabei auf die Knipse und Markierungen – auf Höhe des Reißverschlusses wird der Bund überstehen, damit Sie hier noch Platz für den Knopf haben. Dann steppen Sie mit 1 cm Abstand zur Kante. Wir raten Ihnen, hier lieber langsamer zu nähen, damit sich die Kellerfalten nicht verschieben.

8. Falten Sie den Bund nun in der Hälfte rechts auf rechts, legen Sie die kurzen Seiten bündig übereinander, fixieren Sie sie mit Stecknadeln und steppen Sie dann die kurzen offenen Seiten. Anschließend schneiden Sie die Ecken 2 mm von der Naht entfernt ab. Wenden Sie den Bund und schieben Sie die Ecken akkurat raus. Benutzen Sie dafür am besten ein Essstäbchen oder einen Stift. Bitte nicht die Schere verwenden, da Sie sonst ein Loch in den Stoff stechen könnten. Bügeln Sie den Bund nach oben.



9. Nun klappen Sie die offene Kante des Außenbundes 1 cm auf die linke Seite um und fassen damit den noch offenen Saum ein. Platzieren Sie dazu den Außenbund so, dass er die Naht an der Rock-Oberkante verdeckt. Stecken Sie rundherum ab und nähen Sie knappkantig entweder mit einem Geradstich oder direkt über die Kante mit einem Zierstich, zum Beispiel mit einem Zickzackstich.

10. Nähen Sie ein Knopfloch an der markierten Stelle ein sowie den dazugehörigen Knopf wie auf > beschrieben. Nach Bedarf orientieren Sie sich für die genaue Position von Knopf und Knopfloch im Schnittmuster.
Zum Abschluss nähen Sie noch den Saum. Dafür klappen Sie ihn 1-mal um 1 cm und noch 1-mal um 2 cm nach links um. Bügeln und stecken Sie die Kante rundherum und steppen Sie sie anschließend knappkantig fest.

EINFACHE FALTEN STATT KELLERFALTEN

Anstelle von Kellerfalten können Sie auch ein - fache Falten legen (>). Es können mehrere kleine Falten sein oder größere in größerem Abstand zueinander. Sie können von den Seiten ausgehend in Richtung Mitte symmetrisch angeordnet sein oder nur in einer Richtung liegen. Achten Sie beim Legen der Falten darauf, dass sie in gleichmäßigen Abständen liegen und die Weite des Rocks der Bundweite ohne Lasche für Knopf und Knopfloch entspricht.